



Handlungstipps

Interesse zeigen und im Gespräch bleiben

Interesse an der Mediennutzung Ihres Kindes kann helfen, einen Einblick in seine Erlebnisse und Erfahrungen zu behalten. Fragen Sie z. B. nach, welche Seiten Ihr Kind im Internet aufruft oder welche Apps es gerne nutzt. Dabei können Sie positive aber auch negative Medienerlebnisse besprechen. Sie können auch thematisieren, dass im Grunde jeder alles online stellen kann. Dabei werden viele Inhalte nicht gefiltert oder überprüft. So können Kinder und Jugendliche auf Problematisches stoßen, z. B. Gewalt oder Pornografie.

Technische Schutzmaßnahmen nutzen

Um Ihr Kind vor problematischen Inhalten zu schützen, können Sie technische Einstellungen treffen. Z. B. in den Systemeinstellungen der Geräte, in Webbrowsern (unter „Datenschutz“ und „Sicherheit“) oder durch das Einrichten einer Jugendschutz-PIN. Auch Jugendschutz- und Filterprogramme wie „JusProg“ bieten erweiterten Schutz. Überprüfen Sie regelmäßig die Einstellungen, passen Sie die Inhalte altersgerecht an und schränken Sie den Zugang durch ein sicheres Passwort ein. Tipps und konkrete Hilfestellungen zu möglichen Sicherheitseinstellungen finden Sie in der **„Übersicht: Technische Einstellungen“**.

Daten schützen

Regen Sie Ihr Kind an, vorsichtig mit persönlichen Daten umzugehen. Daten im Internet können von Fremden missbraucht und für falsche Zwecke genutzt werden. Je weniger Daten veröffentlicht sind, desto besser (z. B. Name, Geburtstag, Adresse, Telefonnummer, Bilder, Standorte etc.). Auch sichere Passwörter und ein Blick in die Geschäftsbedingungen und Datenschutzerklärung der Angebote können helfen.

Geeignete Angebote wählen

Alterskennzeichen auf Datenträgern oder in Apps zeigen an, ob der Inhalt für Kinder und Jugendliche geeignet ist. Achten Sie auf die Alterssymbole oder Warnungen und Hinweise zu problematischen Inhalten. Trotzdem ist jedes Kind anders – prüfen Sie das Angebot/den Inhalt daher vorher am besten selbst und schätzen Sie ein, ob es für Ihr Kind geeignet ist. Was Sie tun können, um Ihr Kind im Umgang mit problematischen Inhalten zu begleiten, finden Sie in den **„Handlungstipps“** im Bereich „Problematische Inhalte und Aspekte“.